

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

**b**

In den Stadtbezirksrat  
Linden-Limmer  
In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0947/2008

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

## **Schaffung von zehn zusätzlichen Hortplätzen in der Kita Nieschlagstraße**

### **Antrag,**

zu beschließen,

in der städtischen Kindertagesstätte Nieschlagstraße zum 01.08.2008, frühestens jedoch ab Erteilung der Betriebserlaubnis durch das Nds. Kultusministerium, zehn zusätzliche Hortplätze mit einer täglichen Betreuungszeit von 12.00 bis 16.00 Uhr und einer Ferienöffnung von acht Stunden zu schaffen.

### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

| Investitionen                         | in €              | bei HMK<br>(Deckungsring)/<br>Wipl-Position | Verwaltungs-<br>haushalt;<br>auch<br>Investitions-<br>folgekosten | in € p.a.         | bei HMK<br>(Deckungsring)/<br>Wipl-Position |
|---------------------------------------|-------------------|---|---|-------------------|---|
| <b>Einnahmen</b>                      |                   |   | <b>Einnahmen</b>  |                   |   |
| Finanzierungs-<br>anteile von Dritten |                   |   | Betriebsein-<br>nahmen  |                   |   |
| sonstige Ein-<br>nahmen               |                   |   | Finanzeinnah-<br>men von Dritten                                  | 10.800,00         | 4640.000/111300                             |
| <b>Einnahmen<br/>insgesamt</b>        | <b>0,00</b>       |   | <b>Einnahmen<br/>insgesamt</b>                                    | <b>10.800,00</b>  |   |
| <b>Ausgaben</b>                       |                   |   | <b>Ausgaben</b>   |                   |   |
| Erwerbsaufwand                        |                   |   | Personal-<br>ausgaben   | 31.000,00         | 4640.000/400000*                            |
| Hoch-, Tiefbau<br>bzw. Sanierung      | 53.500,00         | Wirtschaftsplan<br>OE 19                    | Sachausgaben  | 7.100,00          | 4640.000 bzw.<br>4640.535000**              |
| Einrichtungs-<br>aufwand              | 10.000,00         | 4640.901/935400                             | Zuwendungen   |                   |   |
| Investitionszu-<br>schuss an Dritte   |                   |   | Kalkulatorische<br>Kosten   | 800,00            | Einzelplan 9                                |
| <b>Ausgaben<br/>insgesamt</b>         | <b>63.500,00</b>  |   | <b>Ausgaben<br/>insgesamt</b>                                     | <b>38.900,00</b>  |   |
| <b>Finanzierungs-<br/>saldo</b>       | <b>-63.500,00</b> |   | <b>Überschuss/<br/>Zuschuss</b>                                   | <b>-28.100,00</b> |   |

\* Die Personalausgaben wurden bereits um die Landesförderung reduziert.

\*\* In den Sachkosten sind sowohl die Essenversorgung (3.600€) als auch die Verwaltungspauschale für den Umbau durch den FB Gebäudemanagement (3.500€) berücksichtigt worden.

## Begründung des Antrages

In der städtischen Kindertagesstätte Nieschlagstraße in Linden-Mitte werden in drei Kindergartengruppen und einer Hortgruppe insgesamt 93 Kinder betreut. Aufgrund einer sehr großen Nachfrage im Bereich der Schulkindbetreuung wurden von der Verwaltung Möglichkeiten zur Schaffung zusätzlicher Hortplätze geprüft.

Im Dachgeschoss der Kita gibt es einen Raum, der zurzeit nur als Abstellraum dient. Nach einem entsprechenden Umbau und der Schaffung eines zweiten Rettungsweges ist es möglich, diesen Raum durch eine angehängte Hortgruppe mit zehn Plätzen zu nutzen. Die zusätzlichen Hortplätze sollen zum 01.08.2008 eingerichtet werden.

Bei der Schaffung der Hortplätze handelt es sich um ein bedarfsgerechtes Angebot, das insbesondere berufstätigen Eltern gerecht wird. Durch das erweiterte Angebot wird dem Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) Rechnung getragen, das einen bedarfsgerechten Ausbau der Kinderbetreuungsangebote vorsieht, um Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern.

Das Nds. Kultusministerium - Referat Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder (ehemals Nds. Landesjugendamt) - hat bei einem gemeinsamen Ortstermin eine geänderte Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt. Die laufenden Betriebskosten erhöhen sich durch die Erweiterung des Betreuungsangebotes um 28.100 € jährlich. Die Finanzierung wird im Kindertagesstätten-Budget erwirtschaftet. Die erforderlichen Umbaukosten belaufen sich auf ca. 53.500 € und werden aus dem Wirtschaftsplan des Fachbereichs Gebäudemanagement zur Verfügung gestellt.

51.41

Hannover / 15.04.2008